

Schmidt, Georg Phil., geb. 1. Jan. 1766 zu Lübeck, wurde Bankdirektor in Altona, trat 1829 in Ruhestand und starb das. 28. Okt. 1849.	
Deutsches Lied	272
Schneckenburger, Max, geb. 17. Febr. 1819 in Thalheim, Oberamts Lutzingen, widmete sich der Kaufmannschaft, ließ sich zu Burgdorf im Kanton Bern nieder, starb daselbst 3. Mai 1849 u. ruht auf dem dortigen Kirchhofe. Sein berühmtes Gedicht entstand 1840.	
Die Nacht am Rhein	351
Schneizer, August, geb. 4. Aug. 1809 zu Freiburg im Breisgau, stud. in Freiburg und München, war Mitarbeiter an mehreren Zeitschriften u. starb nach viel Sorge u. Kummer 11. April 1853 in München.	
Die Äsken im Mummelsee	246
Die verlassene Mühle	249
Schreiber, Alois Wilh., geb. 12. Okt. 1761 im Thale Kabel unter Rindheim in Baden, stud. in Freiburg, wurde 1784 Prof. in Baden, 1805 in Heidelberg, 1812 Historiograph und starb in Baden 21. Okt. 1841.	
Sankt Augustin	93
Rückkehr zur Heimat	393
Schubart, Christian Friedr. Dan., geb. 26. März 1739 zu Oberfontein im Limburg'schen, stud. in Erlangen Theologie, wurde Hofmeister, Musikdirektor, Organist, sah 1777—87 auf Höhenasperg u. starb in Stuttgart als Theaterdirektor u. Gedichtverf. 10. Okt. 1791.	
Der ewige Jude	450
Schults, Adolf, geb. 20. Juni 1820 zu Eberfeld, lebte das. als Kompositist, lang-sprechend, doch stets glücklich im Kreise der Seinen u. starb 2. April 1858 eines raschen Todes. 'In Dürftigkeit lebte er nicht, und für seine zahlreichen Hinterbliebenen haben Bürger Eberfeld's in ehrenvoller Weise gesorgt.' (Karl Steiner.)	
Einmal	104
Naturbilder	402
1. Tief und Hoch.	
2. Die Ähren	
3. Spiegelklarheit.	
4. Der Sonne Spiegel.	
5. See und Himmel.	
Das Negerschiff	529
Schulz, Georg, geb. 13. Dez. 1809 in Dannenberg, erlernte die Weinbaukunst, siedelte sich 1833 in Kückow an, zog im Mai 1855 nach Hannover und starb das. 30. Juli 1856.	
Eskapade	523
Schulze, Ernst, geb. 22. März 1789 zu Celle, stud. von 1806 in Göttingen Theologie und Philologie, machte 1814 einen Theil des Feldzugs mit u. starb in Celle 29. Juni 1817.	
Lied der Vögelin	16
Ferche und Nachtigall	18
Das Reh	33
Die bezauberte Rose	415
Schumacher, Heinr. Aug. Metard Theodor, geb. 4. Sept. 1790 in Sorbach, stud. in Gießen Theologie, später in Heidelberg die Rechte, wurde in Arolsen Kammerath u. Archivar, trat in den Ruhestand, zog nach Vermont u. starb auf einer Reise 18. Jan. 1864 in Montreal.	
Varenspiegel	124
Schwab, Gustav, geb. 19. Juni 1792 zu Stuttgart, stud. 1809—14 in Tübingen Theol. u. Philos., war 1817—37 Prof. am Gymnasium in Stuttgart, wurde 1837 Pastor in Gomaringen, 1842 Amtsbekannt in Stuttgart, 1845 Oberstudienrath u. Oberkonsistorialrath u. starb 1850 in der Nacht auf den 4. Nov.	
Das Gewitter	66
Der Reiter und der Bodensee	241
Kontadin	418
Theophrast	444
Der Sänger und die Fremden	492
Johannes Kant	510
Seidl, Joh. Gabriel, geb. 21. Juni 1804 zu Wien, stud. das. die Rechte, später die klassischen Sprachen, Colshorn: Mägl. Dichtermalz. 8. Aufl.	

ward 1829 Prof. am Gymnasium zu Gilly in Unterfeiermarkt, 1840 Rufus am künigl. u. Antikenkabinet in Wien, 1856 Schatzmeister der k. k. Schatzkammer und starb das. 18. Juli 1875.	
Der Schierling	32
Der wahre Orden	73
Der König und der Landmann	75
Heer, du bist groß	158
Das Glücksglöcklein	204
Das Maierzeihen	439
Der letzte Frühling	443
Legende	446
Vogelweide	481
Seume, Johann Gottfried, geb. 29. Jan. 1763 zu Poserna bei Weissenfels, stud. in Leipzig Theologie, ward von heftigen Werbemern gefangen u. als Soldat nach Amerika geschleppt, nach seiner Rückkehr von preussischen Werbemern gefangen und nach Emden geschleppt, erlangte gegen Kaution eines das. Bürger's seine Freiheit, wurde 1793 russisch. Lieutenant, lehrte nach Leipzig zurück und starb auf einer Badereise 13. Juni 1810 in Leipzig.	
Morgensied	435
Silberstein, Aug., geb. 1. Juli 1827 in Osen, besuchte mehrere Universitäten und lebt jetzt als Schriftsteller in Wien.	
Die schönste Liebe	273
Simros, Karl, geb. 28. Aug. 1802 zu Bonn, stud. das. und in Berlin 1818—23 die Rechte, ward 1826 Referendar in Berlin, 1830 wegen eines Gedichts auf die dreifarbigte Raube entlassen, 1850 Prof. der deutsch. Sprache u. Lit. in Bonn, verfiel 1859 über des Vaterlandes Anglist in tiefe Schwermuth, wickte nachher wieder in alter Frische und Thätigkeit und starb 18. Juli 1876.	
Die halbe Klappe	72
Die Schule der Stürmer	78
Die 9 in der Wetterlabne	81
Das Pferd als Kläger	82
Heim Ausbruch der Cholera	152
Der schwebenden Nachigall	176
Die Hasler Uhr	269
Der Nibelungenhort	285
Drum's Tod	290
Sabzburg's Mauern	312
Der Schelm von Bergen	367
Die Nacht im Walde	421
Smets, Wilhelm, geb. 15. Sept. 1796 zu Neval, machte 1815 den Feldzug mit und ward Lieutenant, gieng in Wien auf die Bühne, stud. in Münster Theologie, trat in den geistlichen Stand und starb 14. Okt. 1848 als Domherr in Aachen.	
Der Schmied von Aachen	79
Sperdovogel, unbekannt, ob des Dichters wirklicher oder nur ein angenehmerer Name, stammte aus Oberdeutschland und lebte im 12. Jahrhundert.	
Hör, höre!	461
Spitta, Philipp, geb. 1. Aug. 1801 zu Hannover, stud. von 1821 in Göttingen Theologie, wurde 1830 Prediger an der Strojanstalt in Hameln, 1837 in Wechold bei Hoya, 1847 Superintendent zu Wittingen im Lüneburg'schen, 1853 in Peine, Osnern 1859 in Burgdorf bei Celle und starb hier plötzlich 28. Sept. 1859.	
Sehet die Äsken auf dem Felde	6
Gottes Gebote sind nicht schwer	100
Gebuld	101
Wir sind des Herrn	103
Christus hat dem Tode die Macht genommen	135
Hierfeier	136
Sonntagsfrühe	137
Die Heidenboten	148
Hedenfeier	183
Am Abend	185
Das Lied vom Sterben	195
Am Grabe	200
Abschied	200
Siehe, dein König kommt zu dir	440
Steigensfeld, August Freih. v., geboren 12. Jan. 1774 (oder 72?) zu Hildesheim, trat im 15. Jahre	